
















/ Montageanleitung Contact-Duo-Profil

am Beispiel eines Profils ohne Nachlaufkammer und ohne Dichtlippe



Arbeitsschritt	Detaillierte Beschreibung	Hinweise
0	Benötigte Werkzeuge Gummischere, Messer, Elektronikseitenschneider, Schmirgelpapier (80er Körnung), Lochzange, Spitzzange	
1 Zuschnitt des Profils	Ablängen des Profils 1.1 Gesamtlänge der Schaltleiste minus 34 mm für die Abschlusskappen (17 mm pro Kappe). 	Beim Zuschnitt auf gerade, glatte und rechtwinklige Schnittkanten achten.
2 Kürzen des Fußes um das Maß des Dichtrandes der Abschlusskappe	Senkrechter Schnitt 2.1 Den Fuß nach 12 mm senkrecht einschneiden. 	Achten Sie darauf, dass Sie das Profil beim senkrechten Schnitt nicht beschädigen. 
	Waagerechter Schnitt 2.2 Den Fuß bis zum Senkrechtschnitt nach 12 mm abschneiden. Eventuell überstehende Reste des Fußes müssen später abgeschmirgelt werden.  	
3 Kürzen der Kupferlitzen	Kürzung 3.1 Die Kupferlitze bündig kürzen. 	Durch diesen Arbeitsschritt erhalten Sie eine glatte Schmirgelfläche.
4 Schmirgeln des Profils	Schnittfläche 4.1 Die Schnittfläche ebenmäßig und matt schmirgeln. 	Achtung: Die Kanten dürfen nicht rund geschmirgelt werden. Gerade Schnittkanten garantieren eine sichere Verklebung. Bei der Verarbeitung ist darauf zu achten, dass Verunreinigungen (Schleifstaub, Fremdkörper, Kleber etc.) nicht in die Schaltkammer gelangen. 
	Profifuß 4.2 Der Reststeg des Profilfußes muss vollständig und plan abgeschmirgelt werden. 	

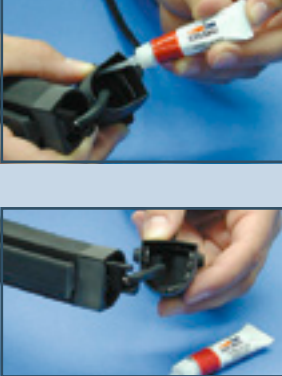
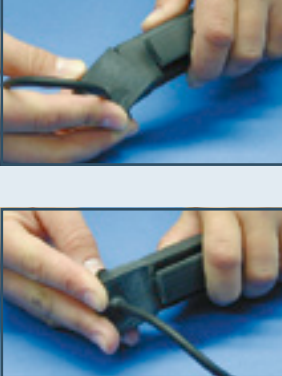
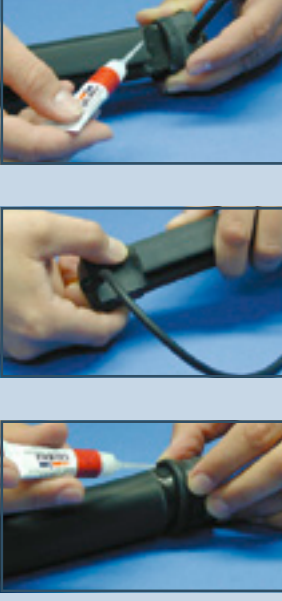


Arbeitsschritt	Detaillierte Beschreibung	Hinweise
<p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: orange;">4</p>	<p>Schaltkopf 4.3 Die Oberfläche des Schaltkopfes wird auf der Breite des Dichtrandes (mind. 12 mm) matt geschmirgelt.</p> 	
<p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: orange;">5</p> <p>Vorbereiten der Abschlusskappe für das Anschlusskabel</p>	<p>Öffnen der Kabeltülle 5.1 Die Kabeltüllen sind innen verschlossen. Entsprechend der Anschlussart die gewünschte Tülle mit einer Lochzange (Pfeife 4,5) öffnen. Den restlichen Verschluss entfernen, evtl. mit Hilfe einer Spitzzange herausnehmen.</p> <p>Durchziehen des Kabels 5.2 Anschlusskabel durch die gelochte Kabeltülle bis kurz vor die Kappe einziehen, evtl. auch mit Hilfe einer Spitzzange.</p>   	<p>Die Pfeife der Lochzange genau in die Kabeltülle einsetzen, damit diese nicht beschädigt wird.</p>
<p style="font-size: 2em; font-weight: bold; color: orange;">6</p> <p>Einstecken des Steckers mit Anschlusskabel</p>	<p>Vorstechen 6.1 Mit Hilfe der Nadel des Steckers mittig in die obere und untere Kupferlitze vorstechen.</p>  <p>Einstecken 6.2 Den Stecker mit Anschlusskabel nun in die vorgestochene Kupferlitze einstecken.</p>  	<p>Der Stecker muss mittig in die Kupferlitzen gesteckt werden, damit eine sichere Kontaktgabe gewährleistet ist.</p> <p>Die Keilspitze des Steckers muss nach außen und die runde Seite zum Schaltkeil zeigen. Nur in dieser Anordnung schließt die Kappe richtig.</p> <p>Bei einem seitlichen Kabelaustritt muss der entsprechende Abstandshalter am Stecker zur Kabelaustrittsseite mit einem stabilen Seitenschneider entfernt werden. Vorsicht vor wegfliegenden Teilen! Augenschutz tragen.</p>







/ Montageanleitung Contact-Duo-Profil

am Beispiel eines Profils ohne Nachlaufkammer und ohne Dichtlippe



Arbeitsschritt	Detaillierte Beschreibung	Hinweise
<p>7</p> <p>Benetzen des innenliegenden Steges mit Klebstoff</p>	<p>Benetzung 7.1</p> <p>Den Steg dünn, aber gleichmäßig mit dem Klebstoff benetzen. Zu dicker Klebstoffauftrag beeinträchtigt die Klebefähigkeit.</p> 	<p>Achtung: Beim Benetzen des Steges darf kein Klebstoff auf den inneren Dichtrand der Abschlusskappe und an das Kabel des Steckers gelangen. Der Klebstoff bindet sofort ab, eine Verschiebung der Teile ist dann nicht mehr möglich.</p> <p>Wenden Sie den Klebstoff vorsichtig und sorgfältig an. Vermeiden Sie jeden Haut- und Augenkontakt und beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise auf der Tube.</p> <p>Ausschließlich unser Klebstoff ist auf die Komponenten abgestimmt.</p>
<p>8</p> <p>Aufsetzen der Abschlusskappe</p>	<p>Aufsetzen 8.1</p> <p>Die Abschlusskappe wird von der Profilfußseite auf das Profil aufgesetzt. Besonders wichtig ist es, auf den richtigen Sitz der Ecken zu achten, damit die Kappe beim Aufschieben nicht verkantet. Drücken Sie die Kappe dann ca. 10 Sek. lang fest an. Zwischen dem Auftragen des Klebstoffs und dem Andrücken der Kappe sollte nur wenig Zeit vergehen.</p> 	<p>Beim Aufstecken der Kappe muss das Kabel durch die Tülle mitgezogen werden, ohne dass der Stecker aus den Kupferlitzen herausgezogen wird. Wir empfehlen, diesen Vorgang einige Male ohne Klebstoff zu üben. Mit Klebstoff ist keine Korrektur mehr möglich.</p> <p>Beim Üben den Stecker immer wieder ca. 50 mm aus der Abschlusskappe herausziehen, dann den Stecker in die Kupferlitzen stecken und danach die Abschlusskappe aufstecken.</p>
<p>9</p> <p>Abschlusskappe verkleben</p>	<p>Verkleben auf der Fußseite des Profils 9.1</p> <p>Den Dichtrand zurückschlagen und die Klebefläche des Fußes dünn und gleichmäßig mit Klebstoff benetzen. Den Dichtrand wieder zurückschlagen, zuerst beide Ecken andrücken, damit die Abschlusskappe sich nicht verschieben kann, und ca. 10 Sek. lang auf der gesamten Klebefläche andrücken.</p> <p>Verkleben der Schaltkammer 9.2</p> <p>Den Dichtrand zurückschlagen und die rechte oder linke Hälfte bis zur Mitte dünn und gleichmäßig bis in die Ecken mit Klebstoff benetzen. Den Dichtrand zurückschlagen und ca. 10 Sek. lang die Klebefläche andrücken. Danach wieder den Dichtrand...</p> 	



Arbeitsschritt	Detaillierte Beschreibung	Hinweise
<p>9 Abschlusskappe verkleben</p>	<p>... zurückschlagen und die andere Hälfte ebenfalls bis in die Ecken dünn und gleichmäßig mit Klebstoff benetzen. Den Dichtrand wieder zurückschlagen und die Klebefläche auch wieder ca. 10 Sek. andrücken.</p> <p>9.2 </p> <p>9.3 </p> <p>Verklebung des Kabelaustritts Das aus der Tülle austretende Kabel seitlich vorsichtig wegbiegen und den Klebstoff inwendig um das Kabel in die Tülle laufen lassen.</p>	
<p>10 Versiegelung</p>	<p>10.1 </p> <p>Versiegeln der Abschlusskappe Die Kante der Abschlusskappe wird dünn mit Klebstoff bestrichen.</p> <p>10.2 </p> <p>Versiegeln des Randes an der Kabeltülle Der Rand an der Kabeltülle wird dünn mit Klebstoff bestrichen.</p>	<p>Das Knacken des Klebstoffs beim Zusammendrücken des trockenen Profils ist nur ein Zeichen dafür, dass überschüssiger Klebstoff vorhanden ist.</p>
<p>Zum Bearbeiten der anderen Profilstelle werden die Schritte 1 bis 4 wiederholt und dann weiter ab Schritt 11.</p>		
<p>11 Aufstecken des Abschlusssteckers (Diode/Widerstand)</p>	<p>11.1 </p> <p>Vorstechen Mit Hilfe der Nadel des Abschlusssteckers mittig in die obere und untere Kupferlitze vorstechen (siehe auch Punkt 6.1 und 6.2).</p> <p>11.2 </p> <p>Einstecken Den Abschlussstecker nun in die vorgestochene Kupferlitze einstecken.</p>	<p>Der Stecker muss mittig in die Kupferlitzen gesteckt werden, damit eine sichere Kontaktgabe gewährleistet ist.</p> <p>Die Keilspitze des Steckers muss nach außen und die runde Seite zum Schaltkeil zeigen. Nur in dieser Anordnung schließt die Kappe richtig.</p>
<p>Ab hier sind die Schritte 7 bis 10 zu wiederholen.</p>	